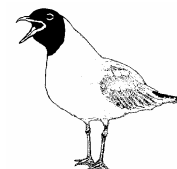


Mitteilungen des Arbeitskreises an der Staatlichen Vogelschutzwarte Hamburg



in Zusammenarbeit mit dem NABU-Landesverband Hamburg, der OAG-SH/HH, dem DJN und dem Förderverein Tierartenschutz in Norddeutschland e. V

5/2009

Zum nächsten Vortragsabend laden wir ein! Er findet statt am Montag, den **18.05.2009** um 19.00 Uhr im Großen Hörsaal des Biozentrums Grindel (ehemals Zoologisches Institut), Martin-Luther-King-Platz 3, Hamburg.

Programm am Vortragsabend

- **Wo sind all die Haussperlinge geblieben? – 25 Jahre Stadtkorridorkartierung in Hamburg** ALEXANDER MITSCHKE
- **Aktuelles vogelkundliches Geschehen** ALEXANDER MITSCHKE

Internationale Wasservogelzählung

Folgende Termine sind bei der o. a. Zählung zu beachten:

16./17.05 13./14.06. 18./19.07. 15./16.08.
12./13.09. 17./18.10. 14./15.11. 12./13.12.

Interessenten wenden sich bitte an Detlef Schlorf, Erlenstraße 8, 22529 Hamburg, 56 46 18 bzw. Detlef.Schlorf@ornithologie-hamburg.de

AKVSW-Fragebogenaktion März 2009

Es wurden 39 ausgefüllte Fragebögen abgegeben, vielen Dank allen Teilnehmern! Die Gewinner der Globetrotter-Gutscheine sind:

- Herbert Erichson
- Hans Riesch
- Günther Rupnow

Die Auswertung der Bögen ist fast abgeschlossen, die Umsetzung der Punkte wird nach Möglichkeit nach und nach erfolgen. Für bestimmte Vorschläge fehlen uns derzeit aber wohl leider noch die personellen Möglichkeiten. Betreffs einzelner Punkte werde ich mich in nächster Zeit noch mit einigen Teilnehmern direkt in Verbindung

setzen. Weiterhin gilt natürlich, dass Kritik, Wünsche, Verbesserungsvorschläge etc. jederzeit willkommen sind.

Jens Hartmann für die Arbeitskreisleitung
(Jens.Hartmann@Ornithologie-Hamburg.de).

Saatkrähen-Brutbestandserfassung 2009

In den letzten Jahren war die Zahl der brütenden Saatkrähen in Hamburg - auch aufgrund von Vergrämungsmaßnahmen - rückläufig. Da die Vögel sich immer wieder neue Brutplätze suchen, sind uns längst nicht mehr alle Brutkolonien bekannt. Die Staatliche Vogelschutzwarte ist deshalb dringend an Angaben über Ort und Zahl der Brutpaare in Hamburg und Umgebung interessiert. Bitte alle Beobachtungen melden an: Bianca Krebs, Tel. 040/ 42840-3379 oder per E-Mail: Bianca.Krebs@bsu.hamburg.de.

Veranstaltungshinweise

Was singt in Bergedorf - Vogelbeobachtung am Marschbahndamm entlang des Hover Sees

Lutz Pieper, Hamburg

Treffpunkt: Busstation Marschbahndamm; Dauer 2-3 h, Rückfahrten werden organisiert

Mittwoch, 27.5.2009, 18:45 Uhr

Mittwoch, 10.6.2009, 18:45 Uhr

Mittwoch, 24.6.2009, 18:45 Uhr

Was singt in Bergedorf - Vogelstimmenwanderung in Boberg für Frühaufsteher

Bernhard Clauss, NABU Hamburg

Treffpunkt: Parkplatz Boberger Furt, Dauer ca. 2 1/2 h

Samstag, 13.6.2009, 4:30 Uhr

Was singt in Bergedorf - Vogelbeobachtung im westlichen Teil der Boberger Niederung

Guido Rastig, Loki Schmidt Stiftung

Treffpunkt: Infohaus; Dauer ca. 3 h

Donnerstag, 18.6.2009, 10:00 Uhr

„Was singt denn da?“ Zur Zeit finden zahlreiche Vogelstimmenführungen des NABU- Hamburg in verschiedenen Lebensräumen statt. Das komplette Programm des NABU Hamburg für 2009 ist erhältlich in der Geschäftsstelle des NABU in der Osterstraße 58 sowie im Internet unter www.hamburg.nabu.de.

Wanderfalken in der Hamburger Innenstadt

Uwe Robitzky bittet, jetzt in der Innenstadt auf die dort anwesenden Wanderfalken zu achten; sie könnten im Nikolaikirchturm oder im Rathausturm brüten, wo Nisthilfen angebracht sind. Natürlich ist auch ein anderer Brutplatz möglich; sollte dies geschehen, muss vielleicht noch etwas organisiert werden, damit die Jungen heil ausfliegen können.

Feststellungen zum Brutplatz der Wanderfalken bitte an URobitzky@t-online.de oder Hans-Hermann Geißler (6 04 94 05), der die Feststellungen weiterleitet.

Ringfunde aktuell - Schwarzkopfmöwe

Wiederfund Nr. 1512 - Am 18. April 2009 hat Arne Köhler auf der Insel Langenwerder in der Wismar-Bucht unsere Schwarzkopfmöwe AERL beobachtet: "sie landete kurz am Strand, wurde aber schnell wieder von Sturmmöwen vertrieben". AERL wurde im Juni 2007 als nichtflüggel Küken beringt und tauchte u.a. im folgenden Mai in Bremen auf, um das Balzen zu üben.

Der aktuelle Wiederfund ist ein weiteres Indiz für die aktive Erweiterung des Brutgebietes in Richtung Nord/Ost. AERL, nun im brutfähigen Alter, hat auf der Pionierinsel wohl keinen Platz gefunden und könnte den, sagen wir: litauischen Bestand mitbegründen.

Wir bleiben am Ball!

Andreas Zours, AG Schwarzkopfmöwe

Wo wohnen Dohlen?

Die Dohle ist im Hamburger Raum fast immer eine Vogelart mit fester Wohnadresse. Als Schornstein- bzw. Gebäudebrüter verfügt jedes Brutpaar über eine eigene Anschrift mit Hausnummer. Aus diesem Grunde möchten wir dazu aufrufen, bei der Codierung von Brutvorkommen die Möglichkeiten des Textfeldes zu nutzen und dort die Adresse einzutragen. So entsteht nach und nach eine gute Datengrundlage für wiederkehrende Erhebungen in den kommenden Jahren. Meldungen von sehr selten gewordenen Baumbrütern sind natürlich auch von größtem Interesse!

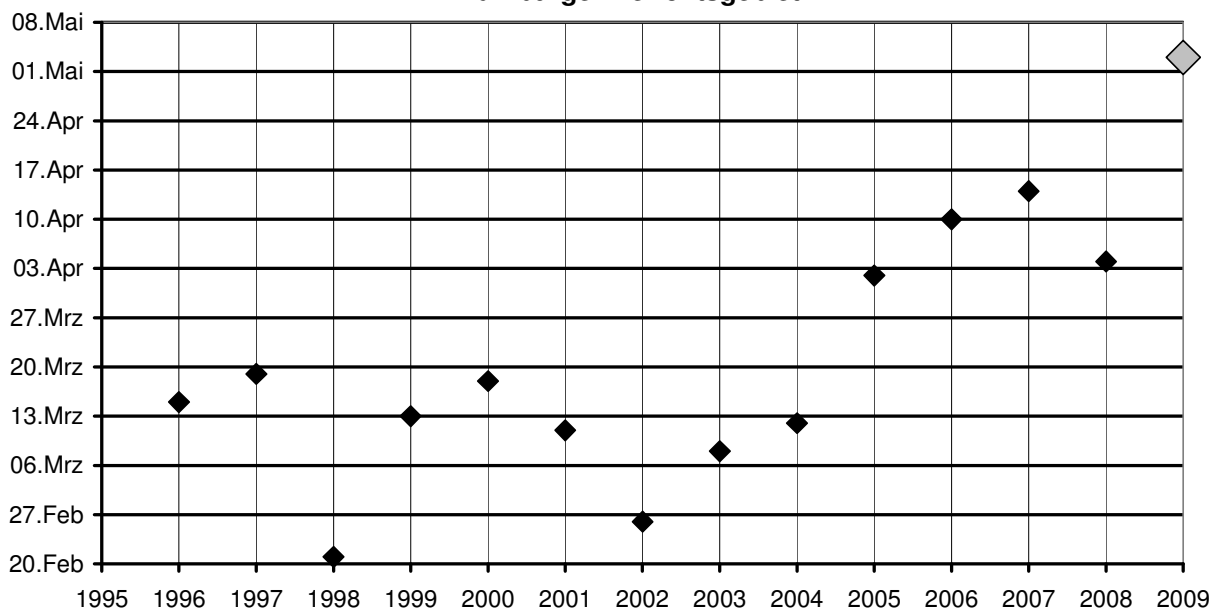
Bernhard Kondziella

Zum Heimzugverhalten von Weißwangengänsen im Berichtsgebiet

Nicht zuletzt den zahlreichen Besuchern der Vogelkundlichen Tage in der Wedeler Marsch sind Mitte April 2009 die zahlreich anwesenden Weißwangengänse aufgefallen. Dies stellte in dieser Anzahl eine Premiere bei dieser seit 10 Jahren stattfindenden Veranstaltung dar. Eine Auswertung der zentralen Beobachtungsdatenbank des Arbeitskreises deutet an, dass es in den letzten Jahren zu einer zeitlichen Verschiebung des Heimzugs im Hamburger Raum gekommen ist. Ausgewertet wurden insgesamt 137 Beobachtungen mit mehr als 1.000 Ind. aus den Monaten Februar bis Mai.

Bernhard Kondziella

Weißwangengans (*Branta leucopsis*)
 letztes Datum mit Beobachtungen von mehr als 1.000 Ind.
 im Hamburger Berichtsgebiet



Fragen und Hinweise für das Beobachten und Codieren im Mai

- Anfang Mai erreichen Langstreckenzieher wie Sumpfrohrsänger, Pirol und Neuntöter ihre Brutgebiete. Bitte codieren Sie unbedingt die Erstbeobachtungen.
- Ebenfalls erwünscht ist die Codierung von Beobachtungen von Nachwuchs bei den unterschiedlichen Arten. Dieser Aufruf gilt für die gesamte Brutsaison mit möglichst detaillierten Angaben zu Lebensraum und Familiengröße. Wo möglich sollte eine Schätzung des Alters der Jungvögel durchgeführt und im Textfeld des Codierprogrammes vermerkt werden.
- Hat die ungewöhnlich lange Trockenperiode im April zu Bestandseinbrüchen bei Wiesenbrütern geführt? Kommt es frühzeitig zu Rastansammlungen von Nichtbrütern?
- Weiterhin sind alle Brutzeitbeobachtungen und Brutnachweise Nilgänsen von Interesse. Wie hoch liegen die Verluste bei Jungvögeln? Bitte auch Familien in regelmäßigen Abständen kontrollieren.
- Gibt es Angaben zum Brutbestand des Rothalstauchers im Osten Hamburgs und auf den Stormarner Seen im Hamburger Berichtsgebiet?
- Die Kolonie der Schwarzkopfmöwen innerhalb der Sturmmöwenkolonie auf der Pionierinsel/STD ist mit Abstand die größte ihrer Art in Deutschland. Es lohnt sich, nahrungssuchende Trupps von Sturmmöwen auf Grünlandflächen nach anwesenden Schwarzkopfmöwen durchzusehen und dabei auch auf beschriftete Farbringe an den Beinen zu achten. Auch unter den Sturmmöwen ist jetzt mit Ringträgern zu rechnen.
- Wo gibt es in Hamburg Dachbruten von Möwen? Wie auf dem Vortragsabend im März von S. Garthe dargestellt, ist auch in Hamburg mit einem Ausbau dieser Ansiedlungsform zu rechnen.
- Bitte weiterhin alle Dachbruten des Austernfischers, aber auch Bodenbruten im Stadtbereich codieren.
- Wo gibt es noch Brutzeitvorkommen der Beutelmeise? Hält der in den letzten Jahren beobachtete Bestandsrückgang an?
- Die letzten Wintergäste und Durchzügler der Wacholderdrossel dürften Hamburg verlassen haben. Wenn jetzt noch Trupps beobachtet werden, könnte dies auf ein Brutvorkommen dieses Koloniebrüters hinweisen. Wacholderdrosseln verhalten sich gegenüber Beutegreifern wie z.B. Katze oder Rabenkrähe sehr aufmerksam und warnen intensiv. Beobachtungen in diese Richtung sind als Bruthinweis zu werten. Wo brütet die Wacholderdrossel noch in unserem Berichtsgebiet? Gibt es noch Nachweise außerhalb des Obstanbaus im Süderelberaum?
- Mit der Ankunft des Karmingimpels ist nicht vor Mitte/Ende Mai zu rechnen. Bitte alle Beobachtungen festhalten. Wie ist die Entwicklung an den (ehemals?) regelmäßigen Revierplätzen (z.B. Elbinseln, Seevetal)? Gibt es Plätze mit neuen Vorkommen?

Bernhard Kondziella

Erfassung der Vorkommen und Färbungsvarianten beim Schwarzkehlchen

Peter Schleef organisiert zusammen mit der OAG SH/HH 2009/2010 eine erneute, landesweite Bestandserfassung des Schwarzkehlchens in Schleswig-Holstein. Neben der möglichst vollständigen Dokumentation der Brutverbreitung und Bestände soll es auch um eine Erfassung von Färbungstypen bei dieser spannenden Art mit rasanter Ausbreitungsgeschichte gehen. Auszüge aus dem Aufruf zur Erfassung seien im folgenden zitiert: „Das Schwarzkehlchen ist inzwischen nicht mehr auf Hochmoorrandbereiche und Brachen beschränkt, sondern besiedelt neben vielen neuen Habitaten vermehrt auch reine Grünlandstandorte mit extensiven Anteilen in den weiten Flussniederungen. Bei dieser landesweiten Bestandsaufnahme wird deutlich werden, dass unsere Brutvögel recht unterschiedlich aussehen können. Die bei uns brütenden Männchen entsprechen im Prachtkleid jedenfalls nicht überall den Abbildungen in den gängigen Bestimmungsbüchern. Nach meinen bisherigen Erfahrungen variieren die Prachtkleider der Männchen beträchtlich und zwar von recht dunklen („hibernans-Färbungstyp“) bis hin zu solchen mit hohen Weißanteilen („maurus-Färbungstyp“). Besonders letztere Vögel sorgen immer wieder für Aufsehen und Verwirrung und werden dann gelegentlich als sibirisches Pallassschwarzkehlchen (*Saxicola maurus*) gemeldet. Bis heute ist unklar, ob dies überhaupt gerechtfertigt ist. Um das Aussehen bzw. die Variabilität der Kleider unserer Brutvögel weiter abzuklären, habe ich mich einmal an einer Art einfacher Bestimmungshilfe für die unterschiedlich ausgebildeten Prachtkleider der Männchen versucht und diese so aufbereitet, dass jedes beobachtete Männchen nach der unterschiedlichen Ausprägung der kennzeichnenden Merkmale Halsseitenfleck, Flügelfeld, Brustfärbung, Unterflügeldecken und Oberschwanzdecken/Bürzel durch Ankreuzen dieser Merkmale charakterisiert werden kann. Diese Charakterisierung kann dann dazu beitragen, herauszufinden, wie unsere Brutvögel eigentlich genau aussehen, ob es Verbreitungsmuster bestimmter Färbungstypen im Lande gibt und ob die Männchen der unterschiedlichen Färbungstypen ggf. auch unterschiedliche Habitate besiedeln. Nicht zuletzt kann vielleicht auch geklärt werden, ob bei uns wirklich gelegentlich Pallassschwarzkehlchen oder auch dessen mögliche Hybriden brüten oder nicht.“

Wir möchten diese Erfassung unterstützen und bitten darum, auch im Hamburger Raum Vorkommen zu melden und die Färbungstypen unter Verwendung der als Anhang beigefügten Bestimmungshilfe zu dokumentieren.

Weitere Mitteilungen

- Plötzlich und unerwartet ist am 17.04.2009 **Dietrich Otto** verstorben. Noch am 11.04. meldete er dem Arbeitskreis einen seiner Lieblingsvögel, den Uhu im Bereich des Krankenhauses Ochsenzoll. Herr Otto war neben seiner langjährigen Tätigkeit im NABU Landesverband Hamburg e.V. auch seit mehr als vier Jahrzehnten Mitarbeiter des Arbeitskreises an der Staatlichen Vogelschutzwarte.
- Die Arbeitskreisleitung braucht **Hilfe!** In den letzten Monaten ist es z.B. beim Versand der „Mitteilungen des Arbeitskreises“ immer wieder zu Verzögerungen gekommen, weil die derzeit Aktiven nicht zur Verfügung standen. Wir suchen daher dringend jemanden, der ein bis zweimal pro Monat zwei oder drei Stunden Zeit erübrigen könnte, um uns – bevorzugt in den Räumen der Staatlichen Vogelschutzwarte an der Stadthausbrücke – bei organisatorischen Tätigkeiten zu unterstützen. Bitte melden Sie sich bei Bianca Krebs (Tel. 040/ 42840-3379 oder per E-Mail: Bianca.Krebs@bsu.hamburg.de).
- Im Rahmen unserer Vortragsabende ist oft wenig Zeit für persönliche Gespräche und Fragen. Wir bieten daher in der Stunde vor dem jeweiligen Vortragsabend ab 18:00 Uhr im Foyer des Biozentrums Grindel die Möglichkeit, **Mitarbeiter der Arbeitskreisleitung anzusprechen und Fragen zu klären.**

Für den Arbeitskreis

Mitschke | Krebs

Anlagen

- Aktuelle Beobachtungen
- Wir lasen in BTONews
- Bestimmungstabelle Schwarzkehlchen

Alexander Mitschke, Hergartweg 11, 22559 Hamburg, 0 40 / 81 95 63 04,

Alexander.Mitschke@ornithologie-hamburg.de

Bianca Krebs, 0 40 / 4 28 40-33 79 (montags bis donnerstags), *Bianca.Krebs@bsu.hamburg.de*

Beobachtungen: Hans-Hermann Geißler, Lottbeker Feld 14, 22359 Hamburg-Volksdorf, 0 40 / 6 04 94 05,

HH-Geissler@ornithologie-hamburg.de

Ornithologische Beobachtungen aus dem Hamburger Raum

Anhaltende Ostwindwetterlagen und der wärmste April seit Beginn systematischer Wetteraufzeichnungen führten bei einer Reihe von Arten zu frühen Ankunftsterminen: **Wespenbussard** (26.04.), **Baumfalke** (17.04.), **Mauersegler** (17.04.), **Waldlaubsänger** (11.04.), **Feldschwirl** (12.04.), **Schilfrohrsänger** (07.04.), **Teichrohrsänger** (10.04.), **Klappergrasmücke** (10.04.), **Trauerschnäpper** (12.04.) **Braunkehlchen** (02.04.) und **Nachtigall** (13.04.). Im Vergleich zu den Vorjahren scheinen **Klappergrasmücke**, **Gartenrotschwanz** und **Nachtigall** in diesem Jahr gute Bestände aufzuweisen. Im Rahmen des Brutgeschehens ist die Meldung brütender **Singschwäne** aus dem Nienwohlder Moor/OD hervorzuheben. Von einzelnen aus Gefangenschaft stammenden Paaren im Hamburger Oberalsteraum aus erfolgt derzeit langsam die Besiedlung des Umlandes. Meldungen von **Schellenten** an den Timmerhorner Teichen/OD und aus dem Wohldorfer Wald betreffen ebenfalls potenzielle Brutvögel. Bruthinweise stammen auch vom **Zwergtaucher** aus dem städtischen Eppendorfer Moor sowie vom **Rothalstaucher** aus Siek/OD. Die Brutkolonien des **Graureihers** am Öjendorfer See (4 BP) und im Duvenstedter Brook (25 besetzte Nester) sind weiterhin besetzt. In Hetlingen/PI kam es zu einer Neuansiedlung beim **Weißstorch**. Ein balzendes **Wanderfalken**-Paar an den Funkmasten in Billwerder könnte ebenfalls auf eine neue Ansiedlung hindeuten. **Flussregenpfeifer** verhielten sich u.a. im Othmarschenpark und im Wittmoor brutverdächtig. Vorkommen von **Hohltauben** wurden aus der Stadt im Bereich Hohenbuchen sowie aus dem Volksdorfer Wald (4 Rufer) gemeldet, aber auch als „Beifang“ bei den Eulenkontrollen mit 25 Bruten aus dem Sachsenwald/RZ. Hier fand sich auch ein rufendes Männchen des **Sperlingskauzes**. Viel weiter verbreitet ist der **Uhu**, für den aktuell Meldungen aus dem Jersbeker Forst/OD, aus Langenhorn, dem Krankenhausgelände in Ochsenzoll sowie aus Wiershop/RZ nordöstlich von Geesthacht/RZ vorliegen. **Mittelspechte** wurden u.a. aus dem Volksdorfer Wald (mit Brutnachweis!) sowie aus dem Hirschpark gemeldet. Neuansiedlungen zeigte die **Saatkrähe** in Wedel/PI, wo es zur Gründung von zwei kleinen Kolonien mit zusammen 22 Nestern kam. Der **Kolkkrabe** fand sich nach der Erstbrut im Vorjahr erneut im Hirschpark ein. **Beutelmeisen** werden dagegen von Jahr zu Jahr weniger beobachtet, aktuell liegen Meldungen vom Öjendorfer See (Durchzügler) sowie aus der Winsener Marsch/WL (3 Ind.) vor. Auf wenige Brutplätze im Hamburger Raum beschränkt ist auch das Vorkommen des **Rohrschwirls**, für den aktuell Beobachtungen aus dem Vorland der Hetlinger Schanze/PI sowie mit zwei Sängern aus der Reit vorliegen. Hinzuweisen ist außerdem auf einen (selten gelingenden) Brutnachweis beim **Waldbaumläufer** (Öjendorfer Park), gleich vier Männchen des **Schwarzkehlchens** auf dem Kreettsand sowie eine Meldung eines **Blaukehlchens** aus dem Himmelmoor/PI (Beobachtungen abseits des Elbtals sind weiterhin selten).

Massenhaftes Zugeschehen trat letztmalig Ende März u.a. mit einem starken Zugtag für die **Saatgans** (30.03. 3.230 Ind. über der Boberger Niederung) in Erscheinung. Ebenfalls am 30.03. zogen **Kraniche** in größerer Zahl über den Hamburger Raum, u.a. 140 Ind. über den Eißendorfer Sunder/WL und 44 Ind. über Rübke/STD. In der ersten Aprilwoche setzte sich dieses Zugeschehen durch den anhaltenden Nordostwind leicht nach Westen verschoben über dem Süderelberaum fort. Erwähnung sollen auch mehrere Meldungen durchziehender **Schwarzmilane** finden (Wedeler Marsch/PI, Boberger Niederung, Winsener Marsch/WL, Westerweiden). Schließlich machte sich der Heimzug des **Seidenschwanzes** mit 20 Ind. in Tonndorf, 36 Ind. in der Boberger Niederung und 35 Ind. am Krankenhaus Eilbek bemerkbar. Aus dem städtischen Umfeld stammen auch Meldungen von **Nilgans** (2 Ind. auf Pferdekoppel in Bramfeld) sowie **Rotmilan** (1 dz. über dem Ohlsdorfer Friedhof).

Das Rastgeschehen im Unterelberaum dominierten im April Arten wie **Brandgans** (07.04. 1.456 Ind. Neßsand/Mühlenberger Loch) und **Krickente** (07.04. 2.297 Ind. Krückaumündung/PI bis Dwarsloch/PI). Beachtlich ist auch die Ansammlung von 395 **Löffelenten** im Bereich Neßsand/Mühlenberger Loch, die fast den Schwellenwert von 400 Vögeln für Bestände internationaler Größenordnung erreichte. Während die **Weißwangengänse** in früheren Jahren den Hamburger Raum bereits im Laufe des März verließen, harrten in diesem Frühjahr erstmals bis zu 4.780 Ind. bis Ende April in der Wedeler Marsch/PI aus, wo sie sich vor allem direkt an der Carl Zeiss-Station aufhielten, teilweise aber weiterhin auch zeitweise auf die Westerweiden wechselten (u.a. 02.04. 2.000 Ind.). Interessante Meldungen betrafen auch **Mittelsäger** (4 Ind. Elbe vor Wedeler Marsch/PI), **Zwergtaucher**

(07.04. 2 Ind. Pagensander Nebelbe/PI und Hahnöfer Nebelbe/STD, im Tidebereich der Elbe nur gelegentlich und kurzfristig nach nächtlicher Zugaktivität), **Schwarzhalstaucher** (6 Ind. Mühlenberger Loch, 3 Ind. Elbe vor der Wedeler Marsch/PI, 2 Ind. Spülfeld Moorburg) und **Sternaucher** (Finkenwerder Anleger). Größere Ansammlungen bilden **Säbelschnäbler** (30 Ind. Wedeler Marsch/PI) und **Kampfläufer** (33 Ind. Wedeler Marsch/PI). Erwähnenswert sind außerdem **Temminckstrandläufer** (Wedeler Marsch/PI) und drei **Heringsmöwen** abseits der Elbe im Duvenstedter Brook. Rastende **Ringdrosseln** wurden von den Westerweiden, aus der Feldmark in Beimoor/OD sowie Tangstedt/PI gemeldet. Sogar in der Stadt – an der Mellingburger Schleife – fand sich eine Ringdrossel ein. Fast genauso unerwartet ließ eine rastende **Nachtigall** ihren Gesang am 24.04. in Lokstedt erklingen. Skandinavische **Thunbergshafstelzen** wurden bisher lediglich aus der Wedeler Marsch/PI gemeldet. Der neue **Bachstelzen**-Schlafplatz in Elmshorn/PI erreichte am 24.03. mit 539 Vögeln sein „Heimzug-Maximum“. Schließlich soll noch auf Ansammlungen bei **Bergfink** (28.03. 400 Ind. Forst Rosengarten/WL, 02.04. 100 Ind. Friedhof Ohlsdorf, Schlafplatz!) und **Fichtenkreuzschnabel** (35 Ind. Forst Rosengarten/WL, 10 Ind. Forst Beimoor/OD) hingewiesen werden.

Seltenheiten waren – gemeldet jeweils aus der Wedeler Marsch/PI – **Seidenreiher** (18.04.) und **Teichwasserläufer** (24.04.). Spannend ist auch die Meldung eines **Fitis**-Mischsängers, der auch Zilpzalp-Strophen zum Besten gab (Haselau/PI). Zwei **Rostgänse** auf den Westerweiden dürften allerdings aus Gefangenschaft stammen.

Alexander Mitschke

Anzahl und Art	Datum	Gebiet und Sonstiges	Beobachter
34 Höckerschwäne	08.04.2009	Bargfeld-Stegen/OD	Berg, J. W.
103 Höckerschwäne	08.04.2009	Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
2 Singschwäne	30.03.2009	Kupferteich Wohldorf/HH, Balz	Paulsen, U.
2 Singschwäne	09.04.2009	Timmerhorner Teiche/OD	Callsen, H.-C.
2 Singschwäne	11.04.2009	Höltigbaum/HH, Stauteich	Callsen, H.-C.
1 Singschwan	16.04.2009	Nienwohlder Moor/OD, Brut	Berg, J. W.
1 Kanadagans	26.04.2009	Himmelmoor/PI, Brut	Sommerfeld, M.
206 Weißwangengänse	29.03.2009	Bergstedt/HH, Zug nach O	Kellner, P.
2.000 Weißwangengänse	02.04.2009	Westerweiden/HH	Marbes, W.
2.900 Weißwangengänse	19.04.2009	KESt Wedeler Marsch/PI	Duncker, H.
4.780 Weißwangengänse	23.04.2009	Wedeler Marsch/PI	Konziella, B.
3.230 Saatgänse	30.03.2009	Boberger Niederung/HH, Zug nach NO, 16 Trupps	Rastig, G.
560 Bläßgänse	30.03.2009	Eißendorfer Sunder/HH, Zug nach SO	Fleischer, M.
5 Graugänse	12.04.2009	Alte Süderelbe/HH, Familie mit 5 Pulli	Harms, F.
21 Nilgänse	27.03.2009	Bullenhausen/WL, Balz	Rupnow, G.
2 Nilgänse	28.03.2009	Bramfeld/HH, auf Pferdekoppel	Hinrichs, S.
2 Nilgänse	31.03.2009	Bönningstedt/PI, Golfplatz	Hinrichs, S.
2 Nilgänse	31.03.2009	Meilsdorfer Teich/OD	Berg, J. W.
4 Nilgänse	08.04.2009	Allermöhe/HH, Kleiner Brook	Hampe, W.
2 Nilgänse	13.04.2009	Reiherstieg/HH	Zours, A.
21 Nilgänse	18.04.2009	Fährmannssand/PI	Sommerfeld, M.
8 Nilgänse	19.04.2009	Fahrenhorst/OD	Nagel, H.
2 Nilgänse	26.04.2009	Moorburg/HH, Spülfeld	Rupnow, G.
2 Brandgänse	30.03.2009	Außenalster/HH, Zug nach SW	Lunk, S.
1.456 Brandgänse	07.04.2009	Neßsand - Mühlenberger Loch/HH	Team Elbsande
2 Rostgänse	14.04.2009	Westerweiden/HH	Marbes, W.
1 Mandarinente	16.04.2009	Außenmühlenteich/HH, Weibchen	Barthold, D.
1 Mandarinente	21.04.2009	Jenischpark/HH, Weibchen	Holtz, I.

Anzahl und Art	Datum	Gebiet und Sonstiges	Beobachter
2 Mandarinenten	21.04.2009	Wesselhoeftpark/HH, Männchen	Holtz, I.
65 Schnatterenten	07.04.2009	Neßsand - Mühlenberger Loch/HH	Team Elbsande
40 Schnatterenten	11.04.2009	KEST Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
26 Schnatterenten	15.04.2009	Blumensand/HH	Marbes, W.
50 Pfeifenten	04.04.2009	Wellingsbüttel/HH, Zug	Lunk, S.
1 Pfeifente	05.04.2009	Raakmoor/HH, Ziegeleiteich, ♂	Callsen, H.-C.
2.297 Krickenten	07.04.2009	Krückaumündung - Dwarsloch/PI	Team Elbsande
5 Knäkenten	29.03.2009	Moorburg/HH, Spülfeld	Rupnow, G.
3 Knäkenten	07.04.2009	Hahnöfer Nebanelbe/STD	Team Elbsande
2 Knäkenten	17.04.2009	Alte Süderelbe/HH, Paar	Marbes, W.
1 Knäkente	17.04.2009	Öjendorfer See/HH, Männchen	Laessing, F.
5 Knäkenten	20.04.2009	KEST Winsener Marsch/WL	Sommerfeld, M.
2 Knäkenten	21.04.2009	Kupferteich Wohldorf/HH, Paar	Paulsen, U.
2 Löffelenten	05.04.2009	Raakmoor/HH, Ziegeleiteich	Callsen, H.-C.
395 Löffelenten	07.04.2009	Neßsand - Mühlenberger Loch/HH	Team Elbsande
82 Löffelenten	08.04.2009	KEST Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
2 Löffelenten	11.04.2009	Höltigbaum/HH, Stauteich	Callsen, H.-C.
2 Schellenten	09.04.2009	Timmerhorner Teiche/OD	Callsen, H.-C.
2 Schellenten	11.04.2009	Wohldorfer Wald/HH	Callsen, H.-C.
5 Schellenten	24.04.2009	Öjendorfer See/HH	Wesolowski, K.
12 Gänsesäger	07.04.2009	Haseldorfer Binnenelbe/PI	Team Elbsande
4 Mittelsäger	05.04.2009	Wedeler Marsch/PI, Elbe	Fricke, M.
2 Zwergtaucher	04.04.2009	Eppendorfer Moor/HH, Balz	Paulsen, U.
2 Zwergtaucher	07.04.2009	Hahnöfer Nebanelbe/STD	Team Elbsande
2 Zwergtaucher	07.04.2009	Pagensander Nebanelbe/PI	Team Elbsande
4 Zwergtaucher	23.04.2009	Wilstedt/OD, Kiesgrube	Nagel, H.
5 Zwergtaucher	26.04.2009	Moorburg/HH, Spülfeld	Rupnow, G.
2 Zwergtaucher	26.04.2009	Mühlensand/HH	Marbes, W.
4 Haubentaucher	15.04.2009	Barmbek/HH, Osterbekkanal, Paar mit Pulli	Hinrichs, S.
13 Haubentaucher	26.04.2009	Moorburg/HH, Spülfeld	Rupnow, G.
3 Rothalstaucher	31.03.2009	Meilsdorfer Teich/OD	Berg, J. W.
2 Rothalstaucher	03.04.2009	Öjendorfer See/HH	Hampe, W.
2 Rothalstaucher	06.04.2009	Siek/OD, Nestbau, Paar	Hunger, M.
3 Rothalstaucher	09.04.2009	Timmerhorner Teiche/OD	Callsen, H.-C.
16 Rothalstaucher	13.04.2009	Binnenhorster Teich/OD	Berg, J. W.
2 Rothalstaucher	13.04.2009	Gräberkate/OD	Berg, J. W.
6 Schwarzhalstaucher	05.04.2009	Mühlenberger Loch/HH	Teenck, G.
3 Schwarzhalstaucher	07.04.2009	Fährmannssand/PI, Elbe	Team Elbsande
2 Schwarzhalstaucher	26.04.2009	Moorburg/HH, Spülfeld	Rupnow, G.
1 Sterntaucher	21.04.2009	Finkenwerder/HH, Anleger	Teenck, G.
75 Kormorane	11.04.2009	Krückausperrwerk/PI, Zug nach NO, 2 Trupps	Ewers, H.
8 Kormorane	16.04.2009	Außenalster/HH, Zug nach NO	Lunk, S.
4 Silberreiher	28.03.2009	Hetlinger Schanzsand/PI	Heer, S.
1 Silberreiher	30.03.2009	Binnenhorster Teich/OD	Berg, J. W.
3 Silberreiher	05.04.2009	Die Reit/HH	Wesolowski, K.
1 Silberreiher	05.04.2009	KEST Winsener Marsch/WL	Hampe, W.
4 Silberreiher	07.04.2009	Himmelmoor/PI	Ulrich, G.
1 Silberreiher	09.04.2009	Haseldorfer Binnenelbe/PI	Allmer, F.
2 Silberreiher	20.04.2009	Winsener Marsch/WL	Sommerfeld, M.

Anzahl und Art	Datum	Gebiet und Sonstiges	Beobachter
4 Graureiher	02.04.2009	Öjendorfer See/HH, 4 Nester besetzt	Laessing, F.
25 Graureiher	25.04.2009	Duvenstedter Brook/HH, 25 Nester besetzt	Wesolowski, K.
1 Seidenreiher	18.04.2009	KESt Wedeler Marsch/PI, auch am 19.4.	Sommerfeld, M. Hampe, W.
1 Weißstorch	31.03.2009	Gut Moor/HH	Zours, A.
2 Weißstörche	09.04.2009	Hetlingen/PI, 1. Brutansiedlung im neuen Horst	Mohr dieck, J.
3 Weißstörche	09.04.2009	Wedel/PI, Geesthang, fliegend	Rennenberg, C.-D.
2 Weißstörche	11.04.2009	Neuland/HH, auf Horst	Zours, A.
1 Weißstorch	13.04.2009	Bargfeld-Stegen/OD, auf Horst	Berg, J. W.
3 Fischadler	04.04.2009	Boberger Niederung/HH, Zug nach N	Rastig, G.
2 Fischadler	04.04.2009	Öjendorfer See/HH, Zug	Teenck, G.
1 Fischadler	07.04.2009	Winsener Marsch/WL	Muthorst, B.
1 Fischadler	08.04.2009	Neuallermöhe/HH	Hampe, W.
1 Fischadler	12.04.2009	Lühesand/STD, Zug nach NO	Zours, A.
1 Fischadler	12.04.2009	Seestermühe/PI, Zug nach N	Schleef, P.
1 Fischadler	16.04.2009	Hörsten/WL	Sannow, H.
1 Fischadler	25.04.2009	Duvenstedter Brook/HH, Zug nach S	Wesolowski, K.
1 Wespenbussard	26.04.2009	Seevetal/WL, elbaufwärts fliegend	Mulsow, R.
1 Kornweihe	30.03.2009	Duvenstedter Brook/HH, weibchenfarben	Kellner, P.
1 Kornweihe	19.04.2009	Fahrenhorst/OD, Zug nach O, weibchenfarben	Nagel, H.
2 Rohrweihen	01.04.2009	Georgswerder/HH, Paar am Brutplatz	Rupnow, G.
2 Rohrweihen	04.04.2009	Hetlinger Schanze/PI, Paar	Hampe, W.
3 Rohrweihen	07.04.2009	Stellmoorer Tunneltal/HH,	Hunger, M.
2 Rohrweihen	13.04.2009	Schwarzekate/OD, mit Nistmaterial	Laessing, F.
2 Rohrweihen	26.04.2009	Moorburg/HH, Spülfeld	Rupnow, G.
1 Habicht	18.04.2009	Rahlstedt/HH, Hegen	Böttger, M.
2 Habichte	18.04.2009	Sachsenwald/RZ, Brut	Fleischer, M. Ulmer, O.
2 Sperber	07.04.2009	Außenalster/HH, Zug nach NO	Lunk, S.
1 Rotmilan	29.03.2009	Volksdorf/HH, fliegend	Kellner, P.
3 Rotmilane	30.03.2009	Boberger Niederung/HH, Zug nach N	Rastig, G.
1 Rotmilan	02.04.2009	Neuenfelder Moor/WL	Marbes, W.
2 Rotmilane	03.04.2009	Duvenstedter Brook/HH, kreisend	Kellner, P.
2 Rotmilane	05.04.2009	KESt Winsener Marsch/WL	Hampe, W.
1 Rotmilan	19.04.2009	Fahrenhorst/OD	Nagel, H.
1 Rotmilan	25.04.2009	Ohlsdorfer Friedhof/HH, Zug nach O	Hinrichs, S.
1 Schwarzmilan	05.04.2009	Boberger Niederung/HH	Rastig, G.
1 Schwarzmilan	05.04.2009	Wedeler Marsch/PI, Zug nach N	Teenck, G.
1 Schwarzmilan	07.04.2009	Winsener Marsch/WL	Rastig, G.
1 Schwarzmilan	21.04.2009	Westerweiden/HH, Zug	Teenck, G.
1 Seeadler	30.03.2009	Duvenstedter Brook/HH	Kellner, P.
2 Seeadler	11.04.2009	Eschschallen/PI, Brut	Ewers, H.
1 Seeadler	13.04.2009	Lemsahl/HH, Zug nach W	Weber, V.
1 Seeadler	15.04.2009	Langenhorn/HH, Überflug nach SO	Dien, J. & R.
2 Seeadler	18.04.2009	Holzhausen/HH, ad., kreisend	Rastig, G.
1 Seeadler	18.04.2009	Tangstedt/OD, Zug nach N	Nagel, H.
2 Mäusebussarde	02.04.2009	Westerweiden/HH, Kopula, Paar	Marbes, W.

Anzahl und Art	Datum	Gebiet und Sonstiges	Beobachter
1 Merlin	11.04.2009	Pagensand/PI	Allmer, F.
1 Merlin	20.04.2009	Siek/OD, Zug	Hunger, M.
1 Baumfalke	17.04.2009	Himmelmoor/PI	Ulrich, G.
1 Baumfalke	25.04.2009	Boberger Niederung/HH	Rastig, G.
2 Wanderfalken	30.03.2009	Billwerder/HH, Funkturm, Paar balzend	Rastig, G.
2 Wanderfalken	26.04.2009	KEST Winsener Marsch/WL, Balz	Zours, A.
1 Turmfalke	30.03.2009	Außenalster/HH, Zug nach N	Lunk, S.
3 Kraniche	29.03.2009	Forst Beimoor/OD	Berg, J. W.
5 Kraniche	29.03.2009	Himmelmoor/PI, Zug nach W	Heer, S.
89 Kraniche	30.03.2009	Boberger Niederung/HH, Zug nach NO, 4 Trupps	Rastig, G.
140 Kraniche	30.03.2009	Eißendorfer Sunder/HH, Zug nach NO	Fleischer, M.
44 Kraniche	30.03.2009	Rübke/WL, Zug nach O	Marbes, W.
14 Kraniche	02.04.2009	Bergstedt/HH, Zug nach NW	Decker, P.
5 Kraniche	07.04.2009	Neßsand/HH, Zug	Team Elbsande
4 Kraniche	11.04.2009	Ahrensburger Tunneltal/OD	Callsen, H.-C.
22 Kraniche	12.04.2009	Sachsenwald/RZ, Zug nach W	Fleischer, M.
2 Kraniche	12.04.2009	Trittau/OD, Vorburg	Berg, J. W.
19 Kraniche	19.04.2009	Altstadt/HH, Zug nach NO	Netzler, N.
2 Kraniche	19.04.2009	Giesensand/PI, fliegend	Duncker, H.
4 Kraniche	21.04.2009	Mühlenberger Loch/HH, Zug	Teenck, G.
1 Wasserralle	30.03.2009	Neunteich/OD	Berg, J. W.
1 Wasserralle	08.04.2009	KEST Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
18 Austernfischer	14.04.2009	Bullenhausen/WL, Balz	Rupnow, G.
1 Austernfischer	15.04.2009	Lokstedt/HH, rufend	Studt, O.
2 Austernfischer	18.04.2009	Botanischer Garten/HH	Callsen, H.-C.
1 Austernfischer	21.04.2009	Garstedt/SE, rufend	Wesolowski, K.
30 Säbelschnäbler	10.04.2009	Giesensand/PI	Rennenberg, C.-D.
6 Säbelschnäbler	21.04.2009	Holzhafen/HH, 3 Paare	Heer, S.
9 Säbelschnäbler	21.04.2009	Mühlenberger Loch/HH	Teenck, G.
22 Säbelschnäbler	23.04.2009	Wedeler Marsch/PI	Kondziella, B.
2 Säbelschnäbler	26.04.2009	Moorburg/HH, Spülfeld	Rupnow, G.
5 Kiebitze	29.03.2009	Nienwohlder Moor/OD, balzend	Simon, K.
2 Kiebitze	31.03.2009	Othmarschen/HH, Othmarschenpark, brütend	Andersen, L.
4 Kiebitze	10.04.2009	Hummelsbütteler Feldmark/HH, Balz	Callsen, H.-C.
3 Kiebitze	12.04.2009	Wittmoor/OD	Weber, V.
2 Flußregenpfeifer	05.04.2009	Othmarschen/HH, Othmarschenpark	Andersen, L.
2 Flußregenpfeifer	12.04.2009	Wittmoor/OD, Kopula	Weber, V.
3 Flußregenpfeifer	16.04.2009	Bargfeld-Stegen/OD, Kiesgrube	Berg, J. W.
3 Flußregenpfeifer	17.04.2009	Öjendorfer See/HH, Balz	Laessing, F.
5 Flußregenpfeifer	18.04.2009	Obergeorgswerder/HH	Rupnow, G.
5 Flußregenpfeifer	21.04.2009	Holzhafen/HH	Heer, S.
1 Flußregenpfeifer	24.04.2009	Wakendorf II/SE, Alsterniederung	Reynolds, G.
2 Flußregenpfeifer	26.04.2009	Kollauniederung/HH	Studt, O.
2 Flußregenpfeifer	26.04.2009	Moorburg/HH, Spülfeld, Paar	Rupnow, G.
1 Sandregenpfeifer	11.04.2009	KEST Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
4 Sandregenpfeifer	18.04.2009	Obergeorgswerder/HH, Balz	Rupnow, G.
4 Große Brachvögel	03.04.2009	Neuland/HH	Rupnow, G.
29 Große Brachvögel	11.04.2009	Eschschallen/PI	Meyer, D.
2 Uferschnepfen	28.03.2009	KEST Wedeler Marsch/PI	Heer, S.

Anzahl und Art	Datum	Gebiet und Sonstiges	Beobachter
7 Uferschnepfen	03.04.2009	Kleiner Brook/HH	Schiller, G.
13 Uferschnepfen	11.04.2009	Krückaumündung/PI	Ewers, H.
1 Waldschnepfe	30.03.2009	Neunteich/OD	Berg, J. W.
2 Waldschnepfen	11.04.2009	Duvenstedter Brook/HH	Wesolowski, K.
2 Bekassinen	29.03.2009	Nienwohlder Moor/OD, balzend	Simon, K.
12 Bekassinen	13.04.2009	Binnenhorster Teich/OD	Berg, J. W.
35 Bekassinen	21.04.2009	Giesensand/PI	Sommerfeld, M.
3 Flußuferläufer	16.04.2009	KESt Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
3 Flußuferläufer	18.04.2009	Holzhafen/HH	Rastig, G.
3 Flußuferläufer	21.04.2009	Mühlenberger Loch/HH	Teenck, G.
2 Dunkle Wasserläufer	26.04.2009	Holzhafen/HH	Laessing, F.
			Jun, Y.
2 Dunkle Wasserläufer	26.04.2009	KESt Wedeler Marsch/PI	Duncker, H.
31 Rotschenkel	11.04.2009	Krückaumündung/PI	Meyer, D.
4 Rotschenkel	21.04.2009	Holzhafen/HH	Heer, S.
3 Rotschenkel	26.04.2009	KESt Winsener Marsch/WL	Zours, A.
1 Teichwasserläufer *)	24.04.2009	KESt Wedeler Marsch/PI, bis 26.4.	Teenck, G. u. a.
2 Grünschenkel	19.04.2009	KESt Wedeler Marsch/PI	Hampe, W.
3 Grünschenkel	21.04.2009	Holzhafen/HH	Heer, S.
4 Grünschenkel	26.04.2009	KESt Winsener Marsch/WL	Zours, A.
1 Waldwasserläufer	29.03.2009	Himmelmoor/PI	Heer, S.
1 Waldwasserläufer	04.04.2009	Berne/HH, Blakshörn	Hinrichs, S.
2 Waldwasserläufer	05.04.2009	Westerweiden/HH	Fricke, M.
1 Waldwasserläufer	07.04.2009	Pinnaumündung/PI	Team Elbsande
6 Waldwasserläufer	25.04.2009	Duvenstedter Brook/HH	Wesolowski, K.
1 Waldwasserläufer	26.04.2009	Kollauniederung/HH	Studt, O.
1 Bruchwasserläufer	25.04.2009	Himmelmoor/PI	Ulrich, G.
1 Bruchwasserläufer	26.04.2009	KESt Wedeler Marsch/PI	Duncker, H.
12 Bruchwasserläufer	26.04.2009	KESt Winsener Marsch/WL	Zours, A.
7 Kampffläuer	12.04.2009	KESt Winsener Marsch/WL, ♀	Hampe, W.
4 Kampffläuer	18.04.2009	Fährmannssand/PI	Duncker, H.
33 Kampffläuer	25.04.2009	Wedeler Marsch/PI	Wegst, C.
1 Temminckstrandläufer	23.04.2009	KESt Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
3 Zwergmöwen	19.04.2009	Hetlinger Schanze/PI	Hampe, W.
80 Zwergmöwen	21.04.2009	Hanskalbsand/STD, Elbe	Mohr dieck, J.
2 Zwergmöwen	23.04.2009	Wedeler Marsch/PI	Kondziella, B.
3 Schwarzkopfmöwen	28.03.2009	Giesensand/PI	Duncker, H.
8 Schwarzkopfmöwen	05.04.2009	Wedeler Marsch/PI	Fricke, M.
100 Schwarzkopfmöwen	07.04.2009	Pionierinsel Lühesand/STD	Team Elbsande
2 Schwarzkopfmöwen	13.04.2009	Hohe Schaar/HH	Zours, A.
2 Schwarzkopfmöwen	21.04.2009	Mühlenberger Loch/HH	Teenck, G.
630 Sturmmöwen	28.03.2009	Moorwerder/HH	Zours, A.
5.200 Sturmmöwen	07.04.2009	Pionierinsel Lühesand/STD	Team Elbsande
48 Silbermöwen	11.04.2009	Eschschallen/PI	Meyer, D.
16 Heringsmöwen	07.04.2009	Pionierinsel Lühesand/STD	Team Elbsande
3 Heringsmöwen	13.04.2009	Duvenstedter Brook/HH	Wesolowski, K.
25 Trauerseeschwalben	21.04.2009	Hanskalbsand/STD, Elbe	Mohr dieck, J.
1 Hohлтаube	29.03.2009	Staatsforst Rantzau (5457)/PI	Heer, S.
1 Hohлтаube	18.04.2009	Hohenbuchen/HH, Balzruf	Schulz, K.
4 Hohлтаuben	18.04.2009	Volksdorfer Wald/HH	Hampe, W.
25 Hohлтаuben	23.04.2009	Sachsenwald/RZ, Bruten	Fleischer, M.

Anzahl und Art	Datum	Gebiet und Sonstiges	Beobachter
1 Türkentaube	12.04.2009	Volksdorf/HH	Berg, J. W.
4 Türkentauben	18.04.2009	Cranz/HH	Callsen, H.-C.
8 Türkentauben	25.04.2009	Rahlstedt/HH	Mulsow, R.
1 Halsbandsittich	11.04.2009	Boberger Niederung/HH	Rastig, G.
1 Kuckuck	23.04.2009	Appen/PI, rufend	Ewers, H.
1 Kuckuck	24.04.2009	Die Reit/HH	Baumung, S.
1 Kuckuck	25.04.2009	Boberger Niederung/HH	Rastig, G.
1 Kuckuck	26.04.2009	Hetlinger Klärwerk/PI	Duncker, H.
1 Kuckuck	26.04.2009	Himmelmoor/PI	Sommerfeld, M.
1 Kuckuck	26.04.2009	Kaltheofe/HH	Laessing, F.
1 Kuckuck	27.04.2009	Bunthäuser Spitze/HH	Forstmann, U.
1 Sperlingskauz	23.04.2009	Sachsenwald/RZ, Ruf, Männchen	Fleischer, M.
1 Uhu	30.03.2009	Jersbeker Forst/OD	Berg, J. W.
1 Uhu	06.04.2009	Langenhorn/HH, Balzruf um 22.40	Dien, J. & R.
1 Uhu	11.04.2009	Ochsenzoll/HH, Klinikum Nord	Otto, D.
1 Uhu	14.04.2009	Wiershop/RZ, Brut	Fleischer, M. Ulmer, O.
1 Waldkauz	08.04.2009	Nienstedten/HH, ♀, rufend	Holtz, I.
1 Waldkauz	14.04.2009	Sachsenwald/RZ, Brut	Fleischer, M. Ulmer, O.
1 Waldkauz	21.04.2009	Jenischpark/HH, Brut	Holtz, I.
1 Mauersegler	17.04.2009	Öjendorfer See/HH	Rastig, G.
2 Mauersegler	20.04.2009	Die Reit/HH	Hampe, W.
2 Mauersegler	22.04.2009	Öjendorfer See/HH	Baumung, S.
1 Eisvogel	27.03.2009	Helmuth-Schack-See/HH	Heer, S.
2 Eisvögel	29.03.2009	Höltigbaum/HH	Jansen, W.
1 Eisvogel	03.04.2009	Eppendorfer Moor/HH	Studt, O.
1 Eisvogel	08.04.2009	Hummelsbüttel/HH, Raakmoorgraben	Callsen, H.-C.
2 Eisvögel	16.04.2009	Ohlsdorfer Friedhof/HH	Hampe, W.
2 Eisvögel	18.04.2009	Tangstedt/OD	Nagel, H.
1 Eisvogel	23.04.2009	Quickborn/PI, fliegt aus Bruthöhle	Ulrich, G.
1 Grünspecht	04.04.2009	Neuengamme/HH	Callsen, H.-C.
1 Grünspecht	09.04.2009	Appen-Etz/PI	Schleef, P.
2 Grünspechte	12.04.2009	Niendorfer Gehege/HH, rufend	Studt, O.
3 Grünspechte	16.04.2009	Holmer Sandberge/PI	Mohr dieck, J.
1 Grünspecht	16.04.2009	Pinneberg/PI, Banswiesen, rufend	Schleef, P.
1 Grünspecht	18.04.2009	Rahlstedt/HH, Hegen	Böttger, M.
8 Schwarzspechte	18.04.2009	Sachsenwald/RZ, Reviere	Fleischer, M.
1 Mittelspecht	02.04.2009	Mellingburger Schleife/HH, rufend	Schulz, K.
1 Mittelspecht	10.04.2009	Poppenbüttel/HH, Alstertal	Callsen, H.-C.
1 Mittelspecht	19.04.2009	Volksdorfer Wald/HH, an Bruthöhle	Dörnbach, R.
1 Mittelspecht	20.04.2009	Hirschpark/HH, rufend	Holtz, I.
1 Kleinspecht	29.03.2009	Himmelmoor/PI	Heer, S.
1 Kleinspecht	30.03.2009	Heuckenlock/HH	Zours, A.
1 Kleinspecht	14.04.2009	Hamburger Yachthafen/PI	Wesolowski, K.
1 Kleinspecht	18.04.2009	Rahlstedt/HH, Hegen, trommelt	Böttger, M.
2 Kleinspechte	18.04.2009	Winsener Marsch/WL	Muthorst, B.
1 Kleinspecht	22.04.2009	Boberger Niederung/HH	Hampe, W.
1 Raubwürger	31.03.2009	Duvenstedter Brook/HH	Wesolowski, K.
1 Raubwürger	09.04.2009	Tävsmoor/PI	Schleef, P.
12 Saatkrähen	23.04.2009	Wedel/PI, Gorch-Fock-Straße,	Kondziella, B.

Anzahl und Art	Datum	Gebiet und Sonstiges	Beobachter
10 Saatkrähen	23.04.2009	Wedel/PI, Bürgerpark, Nester	Kondziella, B.
1 Nebelkrähe	12.04.2009	KEST Winsener Marsch/WL	Hampe, W.
13 Kolkraben	30.03.2009	Binnenhorster Teich/OD, Schlafplatz	Berg, J. W.
1 Kolkrabe	02.04.2009	Hirschpark/HH, Brut	Holtz, I.
2 Kolkraben	05.04.2009	Bergstedt/HH	Decker, P.
2 Kolkraben	18.04.2009	Sachsenwald/RZ, Brut	Fleischer, M. Ulmer, O.
1 Beutelmeise	17.04.2009	Öjendorfer See/HH, rufend	Rastig, G.
3 Beutelmeisen	18.04.2009	KEST Winsener Marsch/WL	Muthorst, B.
8 Heidelerchen	16.04.2009	Holmer Sandberge/PI	Mohrdieck, J.
1 Uferschwalbe	07.04.2009	KEST Winsener Marsch/WL	Rastig, G.
4 Uferschwalben	17.04.2009	Öjendorfer See/HH	Rastig, G.
2 Rauchschwalben	30.03.2009	Wulfsmühle/PI	Ulrich, G.
1 Rauchschwalbe	31.03.2009	Boberger Niederung/HH	Rastig, G.
4 Rauchschwalben	02.04.2009	Außenmühlenteich/HH	Muthorst, B.
250 Rauchschwalben	22.04.2009	Öjendorfer See/HH	Rastig, G.
5 Mehlschwalben	08.04.2009	KEST Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
1 Mehlschwalbe	13.04.2009	Georgswerder/HH	Rupnow, G.
1 Mehlschwalbe	17.04.2009	Himmelmoor/PI	Ulrich, G.
1 Mehlschwalbe	20.04.2009	Curslack/HH	Mühlenfeld, C.
2 Bartmeisen	14.04.2009	Pagensand/PI	Allmer, F.
1 Waldlaubsänger	11.04.2009	Duvenstedter Brook/HH	Wesolowski, K.
1 Waldlaubsänger	22.04.2009	Boberger Niederung/HH	Hampe, W.
1 Waldlaubsänger	23.04.2009	Quickborn/PI	Ulrich, G.
1 Fitis	04.04.2009	Hetlinger Schanze/PI	Hampe, W.
1 Fitis	05.04.2009	Boberger Niederung/HH, Gesang	Rastig, G.
2 Fitisse	05.04.2009	KEST Winsener Marsch/WL	Hampe, W.
1 Fitis	05.04.2009	Neuhof/HH, Gesang	Zours, A.
1 Fitis	10.04.2009	Haselau/PI, Mischsänger (Zilpzalp)	Schleef, P.
1 Zilpzalp	29.03.2009	Volksdorf/HH, Garten	Dörnbach, R.
1 Zilpzalp	31.03.2009	Bunthäuser Spitze/HH	Forstmann, U.
1 Feldschwirl	12.04.2009	Niedermarschachter Werder/WL	Hampe, W.
1 Feldschwirl	18.04.2009	KEST Winsener Marsch/WL	Muthorst, B.
1 Feldschwirl	23.04.2009	Boberger Niederung/HH, Gesang	Rastig, G.
1 Rohrschwirl	16.04.2009	Hetlinger Schanze/PI, Vorland	Mohrdieck, J.
2 Rohrschwirle	20.04.2009	Die Reit/HH, Gesang	Baumung, S.
1 Schilfrohrsänger	07.04.2009	Winsener Marsch/WL	Rastig, G.
3 Schilfrohrsänger	12.04.2009	KEST Winsener Marsch/WL	Hampe, W.
2 Schilfrohrsänger	17.04.2009	Öjendorfer See/HH, Gesang	Rastig, G.
8 Schilfrohrsänger	20.04.2009	Winsener Marsch/WL	Sommerfeld, M.
1 Teichrohrsänger	10.04.2009	Pagensand/PI	Allmer, F.
1 Teichrohrsänger	13.04.2009	Bredenkauer Teich/OD	Mulsow, R.
10 Teichrohrsänger	18.04.2009	KEST Winsener Marsch/WL	Muthorst, B.
1 Mönchsgrasmücke	03.04.2009	Boberger Niederung/HH	Rastig, G.
1 Mönchsgrasmücke	03.04.2009	Eppendorfer Moor/HH	Studt, O.
1 Mönchsgrasmücke	04.04.2009	Hetlinger Schanze/PI	Hampe, W.
1 Mönchsgrasmücke	04.04.2009	Wandsbek/HH, Sondergarten, Gesang	Vieth, H.
1 Klappergrasmücke	10.04.2009	Winsener Marsch/WL	Wesolowski, K.
1 Klappergrasmücke	11.04.2009	Hagenbeck's Tierpark/HH, Gesang	Völler, W.
3 Klappergrasmücken	11.04.2009	Holzhafen/HH	Laessing, F.
1 Klappergrasmücke	11.04.2009	Rissen/HH	Kondziella, B.

Anzahl und Art	Datum	Gebiet und Sonstiges	Beobachter
2 Klappergrasmücken	12.04.2009	KESt Winsener Marsch/WL	Hampe, W.
1 Klappergrasmücke	12.04.2009	Lokstedt/HH, Gesang	Studt, O.
1 Klappergrasmücke	12.04.2009	Niedermarschachter Werder/WL	Hampe, W.
2 Klappergrasmücken	12.04.2009	Seestermühe/PI, Gesang	Schleef, P.
1 Dorngrasmücke	20.04.2009	Boberger Niederung/HH, Gesang	Rastig, G.
2 Dorngrasmücken	25.04.2009	Duvenstedter Brook/HH	Wesolowski, K.
1 Dorngrasmücke	26.04.2009	Giesensand/PI	Duncker, H.
1 Dorngrasmücke	26.04.2009	Holzhafen/HH	Laessing, F. Jun, Y.
20 Seidenschwänze	29.03.2009	Tonndorf/HH	Dittrich, M.
36 Seidenschwänze	02.04.2009	Boberger Niederung/HH	Rastig, G.
35 Seidenschwänze	18.04.2009	Eilbek/HH, AK	Baumung, S.
1 Waldbaumläufer	06.04.2009	Öjendorfer Park/HH, mit Futter	Rastig, G.
1 Waldbaumläufer	13.04.2009	Kayhuder Moor/OD, Gesang	Simon, K.
1 Misteldrossel	05.04.2009	Innenstadt/HH, attackiert Rabenkrähe	Kondziella, B.
1 Ringdrossel	05.04.2009	Westerweiden/HH, Weibchen	Teenck, G.
1 Ringdrossel	07.04.2009	Mellingburger Schleife/HH	Schulz, K.
2 Ringdrosseln	13.04.2009	Beimoor/OD, Feldmark, bis 16.4.	Berg, J. W.
1 Ringdrossel	16.04.2009	Tangstedt/PI, Rast	Schleef, P.
1 Singdrossel	29.03.2009	Volkisdorf/HH, Garten	Dörnbach, R.
600 Rotdrosseln	28.03.2009	Forst Rosengarten/WL, Zug nach N	Fleischer, M.
300 Rotdrosseln	29.03.2009	Stegen/OD, Zug	Simon, K.
400 Rotdrosseln	31.03.2009	Duvenstedter Brook/HH	Wesolowski, K.
1 Rotdrossel	23.04.2009	Raakmoor/HH, Gesang	Callsen, H.-C.
1 Trauerschnäpper	12.04.2009	Trittau/OD, Sängerberg	Berg, J. W.
2 Trauerschnäpper	16.04.2009	Forst Beimoor/OD	Berg, J. W.
2 Trauerschnäpper	18.04.2009	Boberger Niederung/HH, Gesang	Rastig, G.
2 Trauerschnäpper	21.04.2009	Waldfriedhof Wohldorf/HH, 2 Reviere	Paulsen, U.
1 Braunkehlchen	02.04.2009	Bishorst/PI	Duncker, H.
1 Braunkehlchen	21.04.2009	KESt Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
1 Braunkehlchen	23.04.2009	Boberger Niederung/HH	Rastig, G.
1 Schwarzkehlchen	28.03.2009	Bishorst/PI, Deichvorland	Heer, S.
2 Schwarzkehlchen	29.03.2009	Nienwohlder Moor/OD	Simon, K.
2 Schwarzkehlchen	30.03.2009	Boberger Niederung/HH, Paar	Rastig, G.
1 Schwarzkehlchen	30.03.2009	Wittmoor/OD	Weber, V.
1 Schwarzkehlchen	05.04.2009	Westerweiden/HH, Männchen	Fricke, M.
2 Schwarzkehlchen	12.04.2009	Duvenstedter Brook/HH	Wesolowski, K.
1 Schwarzkehlchen	13.04.2009	Kayhuder Moor/OD	Simon, K.
4 Schwarzkehlchen	22.04.2009	Kreetsand/HH, Männchen	Rupnow, G.
1 Schwarzkehlchen	26.04.2009	Seevetal/WL	Mulsow, R.
1 Nachtigall	13.04.2009	Beimoor/OD, Feldmark	Berg, J. W.
1 Nachtigall	13.04.2009	Reiherstieg/HH, Gesang	Zours, A.
1 Nachtigall	14.04.2009	Meckelfeld/WL	Sannow, H.
1 Nachtigall	24.04.2009	Lokstedt/HH, Gesang	Völler, W.
8 Blaukehlchen	31.03.2009	Haseldorfer Binnenelbe/PI, teilweise Gesang	Netz, B.-U.
2 Blaukehlchen	31.03.2009	KESt Winsener Marsch/WL, Gesang bzw. Balzflug	Jacobs, D.
6 Blaukehlchen	02.04.2009	Hohenhorst/PI	Duncker, H.
1 Blaukehlchen	05.04.2009	Hahnöfer Nebenelbe/STD, Gesang	Teenck, G.
1 Blaukehlchen	07.04.2009	Himmelmoor/PI	Ulrich, G.

Anzahl und Art	Datum	Gebiet und Sonstiges	Beobachter
2 Blaukehlchen	09.04.2009	Haseldorf/PI, Hafen	Allmer, F.
1 Blaukehlchen	14.04.2009	Pagensand/PI	Allmer, F.
2 Blaukehlchen	16.04.2009	Hetlinger Schanze/PI, Vorland	Mohr dieck, J.
1 Blaukehlchen	18.04.2009	Cranz/HH, Gesang	Wesolowski, K.
4 Blaukehlchen	20.04.2009	Winsener Marsch/WL	Sommerfeld, M.
2 Blaukehlchen	26.04.2009	Moorburg/HH, Spülfeld	Rupnow, G.
2 Hausrotschwänze	29.03.2009	Borstel-Hohenraden/PI	Heer, S.
1 Hausrotschwanz	29.03.2009	Stegen/OD, Männchen	Simon, K.
2 Hausrotschwänze	30.03.2009	Boberger Niederung/HH, Gesang	Rastig, G.
2 Gartenrotschwänze	07.04.2009	Boberger Niederung/HH, Gesang	Rastig, G.
1 Gartenrotschwanz	08.04.2009	Siek/OD	Hunger, M.
1 Gartenrotschwanz	09.04.2009	Ahrensburg/OD	Berg, J. W.
5 Gartenrotschwänze	16.04.2009	Beimoor/OD, Feldmark	Berg, J. W.
9 Gartenrotschwänze	16.04.2009	Holmer Sandberge/PI	Mohr dieck, J.
1 Steinschmätzer	07.04.2009	Wakendorf II/SE, Alsterniederung	Reynolds, G.
1 Steinschmätzer	11.04.2009	Pagensand/PI	Allmer, F.
2 Steinschmätzer	12.04.2009	Winsener Marsch/WL	Hampe, W.
1 Baumpieper	05.04.2009	Boberger Niederung/HH, Gesang	Rastig, G.
1 Baumpieper	09.04.2009	Holmer Sandberge/PI, Gesang	Schleef, P.
10 Baumpieper	13.04.2009	Fischbeker Heide/HH	Hampe, W.
2 Wiesenpieper	29.03.2009	Nienwohlder Moor/OD, balzend	Simon, K.
120 Wiesenpieper	07.04.2009	Winsener Marsch/WL	Rastig, G.
25 Wiesenpieper	11.04.2009	Duvenstedter Brook/HH	Wesolowski, K.
1 Bergpieper	11.04.2009	Duvenstedter Brook/HH	Wesolowski, K.
1 Wiesenschafstelze	03.04.2009	Boberger Niederung/HH	Rastig, G.
1 Wiesenschafstelze	05.04.2009	Wedeler Marsch/PI, Zug nach N	Fricke, M.
3 Wiesenschafstelzen	13.04.2009	Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
1 Thunbergschafstelze	16.04.2009	KESt Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
296 Bachstelzen	18.03.2009	Elmshorn/PI, Schlafplatz	Meyer, H. & D.
539 Bachstelzen	24.03.2009	Elmshorn/PI, Schlafplatz	Meyer, H. & D.
164 Bachstelzen	30.03.2009	Elmshorn/PI, Schlafplatz	Meyer, H. & D.
98 Bachstelzen	09.04.2009	Elmshorn/PI, Schlafplatz	Meyer, H. & D.
135 Bachstelzen	13.04.2009	Elmshorn/PI, Schlafplatz	Meyer, H. & D.
800 Buchfinken	28.03.2009	Forst Rosengarten/WL, Zug nach N	Fleischer, M.
120 Buchfinken	31.03.2009	Duvenstedter Brook/HH	Wesolowski, K.
400 Bergfinken	28.03.2009	Forst Rosengarten/WL, Zug nach N	Fleischer, M.
100 Bergfinken	02.04.2009	Ohlsdorfer Friedhof/HH, Schlafplatz	Paulsen, U.
1 Bergfink	04.04.2009	Schenefeld/PI, Gesang	Wegst, C.
1 Girlitz	05.04.2009	Geesthacht/RZ	Hampe, W.
1 Girlitz	12.04.2009	Trittau/OD	Berg, J. W.
1 Girlitz	16.04.2009	Halstenbek/PI, Grüne Twiete, Gesang	Schleef, P.
2 Girlitze	20.04.2009	Allermöhe/HH	Hampe, W.
35 Fichtenkreuzschnäbel	28.03.2009	Forst Rosengarten/WL, 3 Trupps	Fleischer, M.
10 Fichtenkreuzschnäbel	29.03.2009	Forst Beimoor/OD	Berg, J. W.
60 Bluthänflinge	30.03.2009	Bargfeld-Stegen/OD, Kiesgrube	Berg, J. W.
29 Bluthänflinge	06.04.2009	Siek/OD	Hunger, M.
70 Bluthänflinge	07.04.2009	Winsener Marsch/WL	Rastig, G.
8 Rohrhammern	18.04.2009	KESt Winsener Marsch/WL	Muthorst, B.

*) Arten müssen mit Steckbrief und ausführlicher Dokumentation gemeldet werden.

Der Mauersegler - das fliegende Rätsel (Edward Mayer, Seiten 10–11)

Der Autor macht deutlich, dass mögliche Lösungen, den Bestandsrückgang dieser charismatischen Art aufzuhalten, nicht nur Naturschützer einbeziehen sollten. Obwohl das Monitoring des *Mauerseglers* wegen seiner luftgebundenen Lebensweise und seiner jährlichen Bestandsschwankungen besondere Schwierigkeiten bereitet, zeigen die Trends des Brutvogelerfassungsprogramms seit 1994, dass sein Bestand in Großbritannien insgesamt um 41%, in Schottland um 53% und in Südostengland um 55% zurückgegangen ist und die Art daher wohl bald in die Warnliste der im Bestand gefährdeten Vogelarten aufgenommen werden muss.

Für den Verfasser ist die plausibelste Ursache für diesen Bestandsrückgang in der Entwicklung der Baubsubstanz des Landes zu suchen. Eine kürzliche Untersuchung des britischen Vogelschutzverbandes RSPB schätzt, dass 95% der britischen *Mauersegler* unter offenen Dachüberhängen und losen Dachziegeln sowie in Mauerhöhlen brüten. Entsprechende Nistmöglichkeiten fehlen aufgrund bestehender Bauvorschriften sowie neuer Arten von Baumaterialien und Bautechniken in neu errichteten Gebäuden weitgehend. Außerdem werden oft bestehende Nistgelegenheiten bei Reparaturen beseitigt, indem Öffnungen an Dachüberständen zugemauert oder mit Gitterwerk verschlossen, Dachziegellücken beseitigt und Mauerlöcher nicht länger geduldet werden.

Um der Art zu helfen, wurde ein Vierpunkteprogramm entwickelt, das dazu beitragen könnte, den Bestandsrückgang zu stoppen: (1) Erhaltung bestehender Neststandorte; (2) Ersatz für Nistplätze, die durch Baumaßnahmen ungeeignet wurden; (3) Einbau einer größtmöglichen Zahl von Nistgelegenheiten bei Neubauten; (4) Notfalls Aufhängung von Nistkästen an geeigneten Standorten. – Nester von *Mauerseglern* sind in Großbritannien geschützt, solange sie besetzt sind, dürfen aber außerhalb der Brutzeit legal beseitigt werden. Ein verbesserter Schutz ähnlich dem für Fledermäuse würde ihnen daher Nistmöglichkeiten in einer zunehmend ungastlichen Umwelt sichern. Sofern nicht jetzt etwas geschieht, werden in wenigen Jahren nur noch wenige Nistgelegenheiten übrig sein. Dies wäre ein Armutszeugnis für die Bestrebungen, eine unserer abenteuerlichsten und spannendsten Vogelarten zu erhalten.

Jacque Clark berichtet ergänzend über die Lebensweise dieser in vieler Hinsicht für uns immer noch rätselhafte Vogelart: *Mauersegler* sind als „Flugmaschinen“ wohl kaum zu übertreffen – sie sind so gut an das Leben in der Luft angepasst, dass sie vom Boden aus nicht starten können. Sie nisten so hoch, dass sie vom Nest aus hinunter stoßen können, um Schwung für ihren Flug zu gewinnen. Bei ihrer Rückkehr zum Nest müssen sie schnell manövrieren und ihre Flügel genau im richtigen Zeitpunkt zusammenfallen – bei einer Flügelspannweite von 40 cm vermögen die Vögel dann noch durch eine Öffnung von nur 3 cm Durchmesser zu schlüpfen!

Jungvögel können nach Verlassen des Nests zwei oder drei Jahre ununterbrochen in der Luft verbringen, und jeder Beringer, der *Mauersegler* gefangen hat, weiß von ihren scharfen Krallen zu berichten, die seit der letzten Brutsaison gewachsen sind und keinerlei Abnutzung erfahren haben. Obwohl erwachsene *Mauersegler* sich einer hohen Überlebensrate (81%) erfreuen und langlebig sind (der gegenwärtige Altersrekord liegt bei fast 18 Jahren), schreiten sie oft erst im Alter von vier Jahren zur ersten Brut, daher kann der Bestand nur langsam wachsen. In ihrem sich über Eurasien erstreckenden Brutgebiet gilt der Bestand gegenwärtig als gesichert, wenngleich eine genaue Zählung der Vögel schwierig ist. In einer Anzahl von Ländern gab es in den 1990er Jahren Bestandsrückgänge, aus anderen Regionen wurden hingegen Zuwächse gemeldet.

Mauersegler kehren [in Großbritannien] Ende April/Anfang Mai an ihre Brutstandorte zurück und verlassen diese wieder, sobald ihre Jungen flügge sind – Mitte Juli/August. Die Jungen fliegen sehr bald nach dem Flüggewerden nach Süden: Ein beringter Jungvogel, der das Nest am 31. Juli verlassen hatte,

wurde am 3. August als Totfund aus dem 1300 km südlicher gelegenen Madrid gemeldet. Über das Leben dieser Vögel außerhalb der Brutzeit wissen wir noch sehr wenig, Ringwiederfunde zeigen jedoch, dass sie südlich der Sahara überwintern. Im Gegensatz zu den meisten unserer Sommervögel wurden in Großbritannien und Irland beringte Mauersegler auch aus Ostafrika gemeldet, von Tansania bis zum Kongo. Erforderlich sind weitere Erkenntnisse, um herauszufinden, ob die Bestandsrückgänge dieser Art tatsächlich auf fehlende Nistmöglichkeiten in der Brutheimat oder aber auf weiter reichende Umweltveränderungen hier oder außerhalb des Brutareals zurückzuführen sind.

Die Schwierigkeit von Bestandsschätzungen (Stuart Newson, Seiten 16-17)

Obwohl Großbritanniens Vogelwelt als besonders gut erforscht gilt, lässt auch dort das Wissen über die tatsächlichen Bestandszahlen gerade auch der häufigen, verbreiteten Arten zu wünschen übrig. Bei den meisten Arten basieren die aktuellen Schätzungen auf dem Brutvogelatlas von 1988-91 (ein neues Atlasprojekt 2007-11 läuft derzeit) unter Berücksichtigung der sich seitdem aus laufenden Zählungen ergebenden Trends je Art. Viele dieser Schätzungen sind Hochrechnungen aus Teilerfassungen und in manchen Fällen kaum besser als bloße Vermutungen.





















Eine bessere Methodik (u.a. hinsichtlich repräsentativerer Probestflächen) weist die seit 1994 alljährlich im Frühjahr/Frühsommer durchgeführte Brutvogelerfassung (Breeding Bird Survey, BBS) des BTO auf. Hierbei wird die Zahl der gemeldeten Individuen in Dichteschätzungen (Individuenzahl je Art per km²) umgesetzt und dabei um die vermutlich nicht erfassten Vögel korrigiert. Vergleiche des BBS mit früheren Zählprogrammen können zwar nicht klären, welches der Programme die genaueren Ergebnisse liefert, weil die wahre Gesamtzahl der Vögel einer Art auf einer gegebenen Fläche ja nicht bekannt ist; sie können aber Hinweise auf eventuelle methodische Probleme einzelner Programme geben. So gibt es zwar weitgehende Übereinstimmung zwischen den älteren und den auf der BBS beruhenden Bestandsschätzungen für Arten des Agrarlandes und der Wälder. Bei Arten, die den menschlichen Siedlungsraum bevorzugen, wie etwa *Grünfink* und *Star*, traten jedoch erhebliche Differenzen auf: die auf der BBS basierenden Schätzungen zeigten mehr als doppelt so hohe Bestandszahlen als die älteren Annahmen, deren Grundlagen den vom Menschen besiedelten Lebensraum stark vernachlässigten. So ergab die BBS-Schätzung für 2000 beim *Grünfink* einen Bestand von 1.945.500 Brutpaaren gegenüber früheren Schätzungen von nur 734.000 Paaren. Die BBS-Zähler entdeckten also in Städten und Dörfern 1,2 Millionen zusätzliche Paare dieser Art! Das BBS-Programm ist nun so ausgelegt, dass es auf repräsentative Weise *alle* wichtigen Habitattypen angemessen erfasst. Das Ergebnis macht deutlich, wie wichtig es ist, bei Bestandsschätzungen sicherzustellen, dass keine wichtigen Lebensräume unterrepräsentiert sind.

Diese neueren Untersuchungsergebnisse könnten nun Zweifel aufkommen lassen, ob bei einigen im Bestand als gefährdet angesehenen Arten wie etwa dem *Star* dieser Status noch gerechtfertigt ist, da ja offenbar der Bestand höher ist als bisher angenommen. Für eine Neubewertung gibt es dennoch keinen Anlass, da der Gefährdungsstatus nicht auf absoluten Bestandszahlen, sondern auf der (hier unverändert negativen) Bestand*sentwicklung* (Trend) beruht. In einem Punkt scheinen die BBS-Schätzungen gegenüber anderen Programmen jedoch zu niedrig zu liegen: bei weiblichen Vögeln bestimmter Arten (u.a. *Feldlerche* und *Mönchsgrasmücke*), die zur Brutzeit besonders schwer zu entdecken sind. Andere Zählungen basieren im Gegensatz zur BBS überwiegend auf Brutrevieren und erfassen daher die verborgenen Weibchen automatisch mit. Dies verdeutlicht, wie nützlich es ist, Bestandsschätzungen auf unterschiedliche Zählprogramme zu gründen, die sich gegenseitig ergänzen und eventuelle Schwächen untereinander ausgleichen.

Rolf Dörnbach

Schwarzkehlchen (*Saxicola rubicola*)

Bestimmungshilfe

	1	2	3	4
Halsseitenfleck	A 			
Flügel	B 			
Brustfleck	C 			
Unterflügeldecken	D 			
Oberschwanzdecken / Bürzel	E 			

A	1	2	3	4
B	1	2	3	4
C	1	2	3	4
D	1	2	3	4
E	1	2	3	4

Bitte für die jeweilige Zeile das entsprechende Merkmal ankreuzen.

Ort:

Habitat:

Beobachter:

Datum: